

Leistungskonzept Sport

Kriterien

Folgende Kriterien fließen in die Zeugnisnote Sport ein:

- **Lernfortschritt**
- **Anstrengungsbereitschaft**
 - Disziplin
 - zuhören
 - sich selbst zurücknehmen/abwarten können
 - intrinsische Motivation: sich fordern, eigene Ziele setzen, Leistungsmotivation
- **Soziales Verhalten**
 - Rücksichtnahmen
 - anderen helfen
 - Fairness/Fair-Play
- **Technisch-fachliche Fertigkeiten**
 - messbare Werte
 - qualitative Ausführung
 - kooperieren
- **Reflektieren**
 - Bewegungen bei sich und anderen wahrnehmen und umsetzen
 - Regeln und Abläufe, fachliche Inhalte kennen und darüber sprechen können

Prozentuale Verteilung der Kriterien

Technisch-fachliche Kompetenz	50%
Lernfortschritt	20%
Anstrengungsbereitschaft	10%
Soziales Verhalten	10%
Reflektieren	10%

Inhaltsbereich	A 3x B 2x C 3x D 4x E 3x F 2x
1. Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	F
2. Das Spiel entdecken und Spielräume nutzen	E
3. Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik	D
4. Bewegen im Wasser – Schwimmen	A, C, D, F
5. Bewegen an Geräten – Turnen	B, C
6. Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	B
7. Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	D, E
8. Gleiten, Fahren, Rollen	A, C
9. Ringen und Kämpfen - Zweikampfsport	A, D, E

Pädagogische Perspektiven

Beispiele beobachtbaren Verhaltens unter den Pädagogischen Perspektiven

Perspektive A – Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern

- Die Bedeutung taktiler, visueller und akustischer Wahrnehmungen für das Bewegen darstellen.
- Peripheres Sehen und antizipatives Verhalten nachweisen und zeigen können.
- Koordinative Leistungsfähigkeit nachweisen.
- Die Reaktion des Körpers auf Belastungen einschätzen und ausdrücken.

Perspektive B – Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten

- Bewegungsgestaltungen anderer deuten und bewerten.
- Differenzierte Ausdrucksmöglichkeiten zeigen.

- Originalität und Vielfalt von Ideen beim Variieren und Gestalten von Bewegungen zeigen.
- Handlungsentwürfe unter Anwendung von Gestaltungskriterien in Bewegung umsetzen.

Perspektive C – Etwas wagen und verantworten

- Risiken beim Sporttreiben erkennen und verantwortungsvoll reduzieren.
- Mit eigenen Ängsten und Ängsten anderer verantwortungsvoll umgehen
- An der Bewältigung von Ängsten bei sportlichen Bewegungen arbeiten.
- Sicherheitsmaßnahmen beachten.
- Vertrauen und Verlässlichkeit zeigen.

Perspektive D – Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen

- Fehler erkennen und korrigieren.
- Konditionelle Leistungsfähigkeit nachweisen.
- Taktische Fähigkeiten nachweisen.
- In Leistungssituationen Einsatz zeigen.
- Beharrlich auf ein Ziel hinarbeiten.
- Leistungsmaßstäbe kennen, anwenden und reflektieren.

Perspektive E – Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen

- Spiel- und Wettkampfleitung
- Fair handeln – über das bloße Einhalten von Regeln hinaus.
- Regelkenntnisse nachweisen und Vereinbarungen einhalten.
- Absprachen mit anderen treffen sowie organisatorisch und motorisch umsetzen.

Perspektive F – Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln

- Kenntnisse zu einer gesundheitsgerechten Lebensführung nachweisen.
- Gesundheitliche Risiken kennen und gesundheitsgerecht handeln
- Maßnahmen zur individuellen Förderung der Fitness kennen und durchführen.
- Bewegung funktionsgerecht ausführen.
- Gesundheitlich vertretbare und gesundheitlich fragwürdige Körperideale reflektieren.